

Wem geht / ging es im Referendariat auch so schlecht?

Beitrag von „Buntflieger“ vom 25. Juli 2018 14:21

[Zitat von Wollsocken80](#)

[@Buntflieger](#) ... Was mich am allermeisten an Dir stört ist, dass Du ein ums andere mal erfahrenen Lehrpersonen mangelnde Professionalität und mangelndes Wissen um Didaktik und Forschungsergebnisse aus dem Bereich der Erziehungswissenschaften vorwirfst um im nächsten Moment mit sogenannten "Publikationen" um die Ecke zu kommen, die hinsichtlich Methodik und Darstellung der Ergebnisse haarsträubender nicht sein könnten...

Hallo Wollsocken80,

im Grunde passiert hier dasselbe wie in meiner Schule auch: Man schaut mich nicht mehr als das an, was ich wirklich bin und wirklich sage, sondern nimmt nur wahr, dass man sich selbst von mir durch meine Äußerungen (die IMMER sachbezogen sind, bitte zeige mir auch nur einen Kommentar von mir, den man als persönlichen Angriff oder plumpe Besserwisserei klar ausweisen könnte) angegriffen fühlt und dann wird nur noch ein verschwommenes Zerrbild von einem wahrgenommen.

Wo bitte habe ich "sogenannte 'Publikationen'" erwähnt? Dürfte ich hier bitte konkrete Beispiele erbitten? Immerhin ist der Vorwurf von dir schon recht deftig, da wäre etwas mehr Konkretheit schon allein der Fairness wegen finde ich angesagt.

Ansonsten möchte ich auf so einer Ebene nicht weiter diskutieren und sehe zumindest ein, dass das Forum hier wohl nicht der richtige Platz ist, um als Referendar ernst genommen zu werden. Ich bin nicht beleidigt, ich stelle das nur fest.

der Buntflieger